



Abb. 120. Gelnhausen, St. Peter, Nordportal.

um das Portal ein Rundstab auf gleich dickem Runddienst herumgelegt ist, als ob hier das Sockelumlaufportal – vgl. die Sockelumläufe im südl. Seitenschiff des Wormser Domes – dem Rippendienstportal angenähert werden sollte. In dem von einem unprofilierten Randstreifen umrahmten Tympanon, das nicht konzentrisch mit den Portalarchivolten läuft, ist in der Mitte die sitzende Figur Petri angebracht, eine Plastik von geringer Qualität, in der aber die noch stark die Glieder umkreisenden Falten des Gewandes schon eine gotischem Faltenstabwerk nahekommende Wulstigkeit erhalten haben, die den Konsolfiguren des Nordquerschiffs der Marienkirche in Gelnhausen nahesteht. Der über dem Portal eingefügte Rundbogenfries mit den stark verlängerten Bogenfüßen hat ein Gegenstück in den auf Säulen aufsitzenden Bogenfriesen in Ringstedt.

Auf Worms weisen schließlich noch zwei liegende Portallöwen, einer im Garten von St. Peter, einer in einem Hause am Markt eingemauert, die einstmals auf Säulen eines Portales ruhten und

die Archivolten trugen, auch ein italienisches Motiv (Bd. I, Abb. 162, 163).

Das Petrusportal scheint unvollendet. Arkadenbögen, die jetzt aus der Wand des Querschiffes heraus das Seitenschiff überragen und eine Basilika mit sehr hohen Seitenschiffen ergeben würden, lassen vermuten: Auch hier bricht der Bau ab, und wie es scheint, nicht infolge späterer Zerstörung, sondern infolge Bauunterbrechung überhaupt. Dazu passen die Entscheidungen des Erzstiftes Mainz im Jahre 1229 und des Papstes 1238, durch die der Stadt der Bau neuer Kirchen untersagt wurde. Das Jahr 1229 als Unterbrechung des Baues vorausgesetzt, läßt die 20er Jahre als Bauzeit der Peterskirche und der Pfalz annehmen. Wieder also zieht die normannische Werkstatt ab. In der Marienkirche, an der die Wormser Einflüsse deutlich sind, sind von ihr Spuren nicht zu entdecken. Bleibt wieder die Frage, wohin zieht sie weiter, wo verrät sie sich durch Spuren, die auf Gelnhausen, Worms und die Mark verweisen?